

20. August 2014

## Schriftliche Anfrage

von Roland Scheck (SVP)  
und Stefan Urech (SVP)

Als Folge der Einwanderung muss die Stadtverwaltung an verschiedenen Orten Dolmetscher einsetzen, um mit der fremdsprachigen Bevölkerung kommunizieren zu können. Einerseits müssen Dolmetscher bei Verständigungsschwierigkeiten eingesetzt werden, um mündliche Übersetzungshilfe zu leisten oder gegebenenfalls Schriftstücke zu übersetzen. Andererseits werden auch Übersetzungsdienste für die Herstellung von mehrsprachigen Publikationen benötigt.

Anlässlich der Schriftlichen Anfrage GR Nr. 2007/664 dokumentierte der Stadtrat die in den Jahren 2002-2007 entstandenen Dolmetscherkosten. Die vorliegende Schriftliche Anfrage bezweckt die Fortschreibung der in den Folgejahren angefallenen Kosten.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie hoch waren die Kosten für die Dolmetscher in den Jahren 2008-2013 in den einzelnen Departementen? (Bitte um Auflistung der internen und externen Kosten pro Departement und Kalenderjahr).
2. Wieviele der unter Antwort zu Frage 1 aufgelisteten Kosten wurden den Klienten/Verursachern weiterverrechnet? (Bitte um Auflistung der weiterverrechneten Kosten pro Departement und Kalenderjahr)
3. Wie hoch waren die Kosten für die Übersetzungsdienste im Rahmen von mehrsprachigen Publikationen in den Jahren 2008-2013 in den einzelnen Departementen? (Bitte um Auflistung der internen und externen Kosten pro Departement und Kalenderjahr).
4. Zu welchen Stundensätzen werden externe Dolmetscher verrechnet?
5. Welche Richtlinien und Anforderungen bestehen in Bezug auf die erforderliche Ausbildung der externen Dolmetscher?

